



Hochschule
für Musik und Theater
Hannover

Incontri
Incontri

Portraitkonzert des kanadischen Komponisten Gordon Williamson

20. Mai 2009, 19:30
Neustädter Kirche
Rote Reihe 8, 30169 Hannover
Eintritt frei

Konzertexamen Soloklasse mit Stücken für
Chor, Ensemble und elektronische Musik

Gordon Williamson



Programm

Studie Eins: Les Grenouilles – Electronik

it waits to bend and blossom
2 Klaviere, 2 x Perkussion

Utitiq's Song, von Two Inuit Folk Songs
Chor

prediction is forever impossible
Sinfonietta (Gemischtes Ensemble)

Der kanadische Komponist **Gordon Williamson** lebt seit 2007 in Deutschland, wo er bei Prof. Johannes Schöllhorn und Joachim Heintz an der Hochschule für Musik und Theater Hannover studiert. Zuvor war er an der Royal Danish Academy of Music (Dipl. '07), Indiana University Jacobs School of Music (MM '02, DM '10), und Dalhousie University (BM '98). Kompositionsstudien bei Sven-David Sandström, Bent Sørensen, Hans Abrahamsen, Eugene O'Brien, David Dzubay, und Dennis Farrell runden seine Ausbildung ab.

In den letzten Jahren hat Ars Nova Kopenhagen und das Internationale Ensemble Modern Akademie Werke von Williamson uraufgeführt. Für das Ensemble Contemporain de Montréal und das Trio Alpha hat Williamson Auftragswerke komponiert und wurde als Stipendiat an das Banff Centre for the Arts, Académie Musicale de Villecroze und an das Atlantic Center for the Arts in Florida eingeladen.

Durch Erfolge bei verschiedenen Wettbewerben und Stipendien war Gordon Williamson im März 2009 einer von fünf Finalisten beim CBC/Radio-Canada National Composers Prize. Frühere Erfolge: 2008 Arbeitsstipendium des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur, zweimaliger Stipendiat des Canada Council for the Arts, Susan and Ford Schumann Fellow des Aspen Music Festival und die Verleihung des Junge Komponistenpreises von SOCAN (CA) und ASCAP (USA). Im September 2009 wird Gordons *Two Inuit Folk Songs* beim ISCM Festival „Listen to the World“ in Schweden aufgeführt werden.